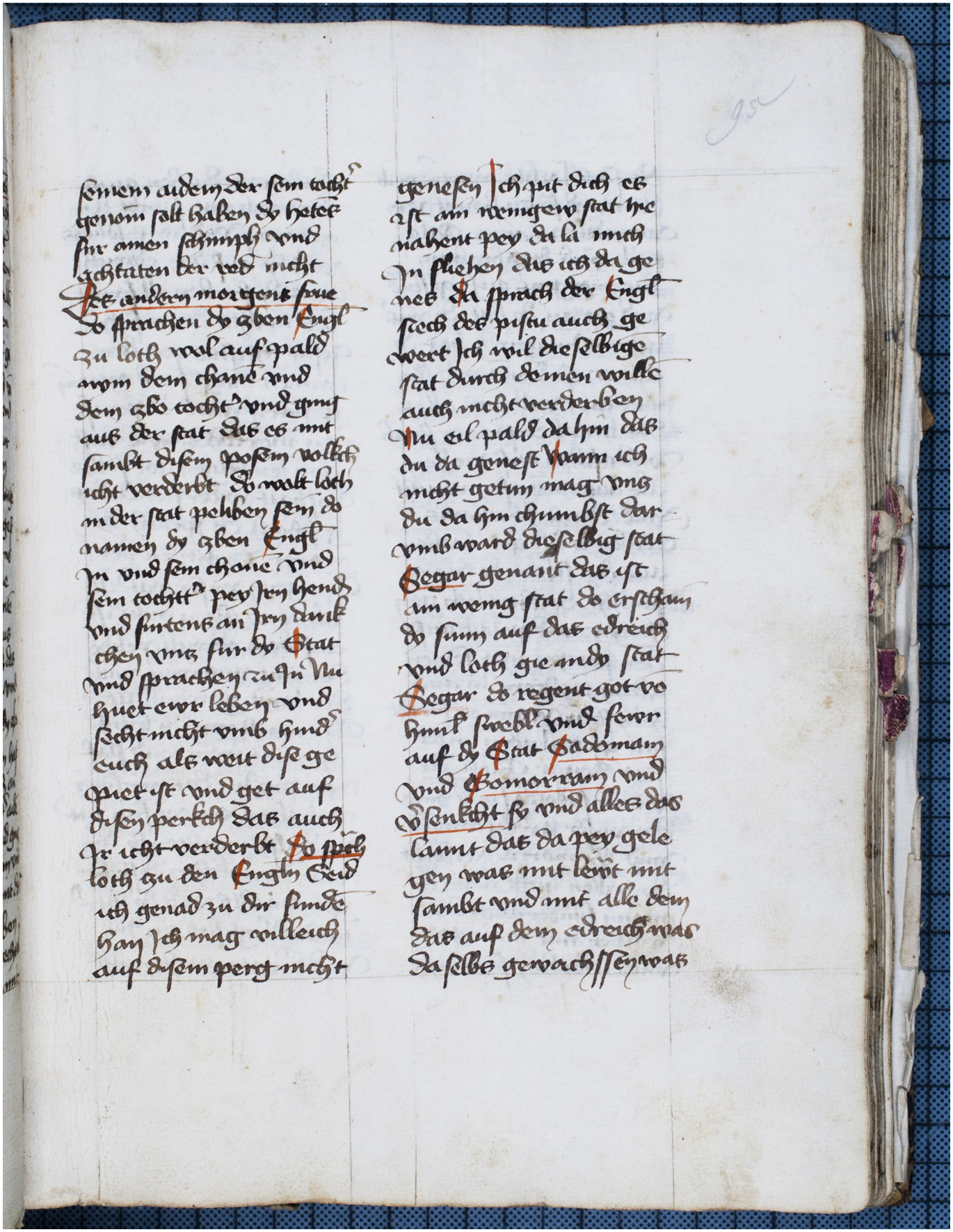
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=32453
Copyright: Schlierbach, Zisterzienserkloster



seinen aidem der sein tocht
genom solt haben do helet
sie amen schimpf vnd
achtaten der red nicht
Der andern morgens frue
do sprachen do gben Engl
zu loth wol auf pald
nym dein chane vnd
dein zwo tocht vnd gnuk
aus der stat das es nit
samlt disem posen volkch
icht verderbt do walt loth
in der stat pleiben sein do
namen do gben Engl
in vnd sein chane vnd
sein tochtt pey sein hend
vnd sintens an sey dank
chen vnz fur do Stat
vnd sprachen zu in Nu
huet ewr leben vnd
sicht nicht vmb hind
euch als weit dise ge
giet ist vnd get auf
disen perkch das auch
ir icht verderbt So spra
loth zu den Engln Ich
ich genad zu dir funde
hay ich mag villeich
auf disem perg nicht
genesen ich pit dich es
ist ain wenigew stat he
nahent pey du la mich
in fliehen das ich da ge
nes da sprach der Engl
sich des pistu auch ge
wert ich wil die selbige
stat durch deinen willc
auch nicht verderben
Nu eil pald da hin das
du da genest Wann ich
nicht getun mag vnz
du da hin chumbst dar
umb ward dieselbig stat
Segar genant das ist
ain wenig stat do erschain
do sunn auf das erdreich
vnd loth gie ainds stat
Segar do regent got ve
hunk swefl vnd fewr
auf do Stat Sadoman
vnd Gomorram vnd
do senkcht sy vnd alles das
launt das da pey gele
gen was mit leut mit
sambt vnd mit alle dem
das auf dem erdreich was
da selbs gewachssen was